

Preussische Lehrer-Zeitung
in Spandau.

[7649]
Täglich erscheinende Zeitung.
Nur Post-Abonnenten.
Besteht seit 1875.

Inserate:
die 4gespaltene Petitzelle 30 S.
7800 Beilagen — 50 M.
Wir bitten zu beachten, dass die
Auflage nach dem Jahreswechsel wieder um
600 gestiegen ist.

Zum Preise von 50 M.
gaben uns nachstehende Firmen im vorigen
Jahre

Beilagen:

- 15. Jan. G. W. Müller, Berlin.
- 16. " Th. Christiansen, Ottensen.
- 20. " N. L. Chrestensen, Erfurt.
- 23. " Bleyl & Kämmerer, Dresden.
- 9. Febr. M. C. Neve, Berlin.
- 10. " Herm. Beyer & Söhne, Langensalza.
- 14. März. Karl Kühn & Söhne, Berlin.
- 23. " Ferd. Hirt & Sohn, Leipzig.
- 24. " Wilhelm Emmer, Magdeburg.
- 28. " Franz Goerlich, Breslau.
- 31. " Verlag der „Deutschen Weltpost“,
Berlin.
- 4. April. Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a. O.
- 7. " Fr. Lauth, Apolda.
- 13. " R. Oldenbourg, München.
- 14. " R. Oldenbourg, München.
- 15. " Licht & Meyer, Leipzig.
- 21. " N. L. Chrestensen, Erfurt.
- 22. " Sterbekasse deutscher Lehrer,
Berlin.
- 25. " D. & B. Löwenberg, Berlin.
- 28. " Osw. Schmidt, Leipzig.
- 29. " Emil Hänselmann, Stuttgart.
- 4. Mai. Fr. Eugen Köhler, Gera.
- 27. " Ferd. Hirt & Sohn, Leipzig.
- 8. Juni. Ernst Gruhn, Danzig.
- 27. " Orell Füssli & Co., Zürich.
- 30. " Ferd. Hirt, Breslau.
- 14. Juli. F. G. L. Greßler, Langensalza.
- 1. Sept. Orell Füssli & Co., Zürich.
- 15. " Max Woywod, Breslau.
- 16. " Wilhelm Emmer, Magdeburg.
- 25. " Franz Axt, Danzig.
- 26. " Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a. O.
- 28. " Verlag von „Mode u. Haus“, Berlin.
- 29. " Carl Merseburger, Leipzig.
- 30. " G. Strübig, Leipzig.
- 10. Okt. Ed. Peter, Leipzig.
- 19. " Wilh. Langguth, Eßlingen.
- 7. Nov. Otto Weisert, Stuttgart.
- 16. " Ferd. Hirt & Sohn, Leipzig.
- 25. " Max Woywod, Breslau.
- 28. " G. Freytag, Leipzig.
- 2. Dez. F. G. L. Greßler, Langensalza.
- 7. " Julius Hoffmann, Stuttgart.
- 8. " Licht & Meyer, Leipzig.
- 11. " Fr. Eug. Köhler, Gera.
- 12. " Jul. Niedner, Wiesbaden.
- 15. " J. F. Schreiber, Eßlingen.
- 25. " Theodor Fischer, Kassel.
- 28. " C. C. Meinhold & Söhne, Dresden.
- 29. " Ernst Wunderlich, Leipzig.
- 30. " W. G. Korn, Breslau.

Jeder Auftraggeber erhält mit der Rechnung die amtliche Quittung über die von uns bezahlte Postprovision zugestellt.

Spandau, Februar 1887.

Hopf'sche Verlagsbuchdruckerei.
(Gebr. Jenne).

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.
[7650]

Auch im IV. Quartal vorigen Jahres gingen uns wieder eine Anzahl Geschenke für die **Wittwen- und Waisen-Kasse** zu, für die wir auch an dieser Stelle unsern herzlichsten Dank sagen.

| | |
|---|--------|
| Oktober: | |
| Von einem uralten Stat | 2.25 |
| Ergebnis einer Sammlung des Kreises Schwaben beim Ausflug nach Heilbrunn | 18.— |
| November: | |
| Gesammelt beim Kommerz des Leipziger Buchh.-Geh.-Verbands durch Hrn. Gottwald | 23.41 |
| Geschenk des „Robinson“ in Braunschweig | 2.92 |
| Geschenk des Hrn. B. Liebisch hier | 11.— |
| Vom Verein jüngerer Buchhändler in Köln | 10.20 |
| Vom Verein „Rübezahl“ in Breslau | 22.— |
| Erlös aus der Versteigerung einer Cigarre bei der Jubelfeier des Kassierers Möller in Magdeburg | 10.— |
| Buchhändler-Fechtanstalt | 1000.— |
| Dezember: | |
| Von einem Berliner Gehilfen (bei einem Gratis-Achtel) | 3.50 |
| Buchhändler Fechtanstalt | 300.— |
| Sa. 1403.28 | |

Leipzig, 10. Februar 1887.

Der Vorstand:
Eduard Baldamus,
I. Vorsitzender.

[7651] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über die Brauchbarkeit und Wert wie bezüglich über die Wirksamkeit der von derselben bezogenen Adressen zugegangen sind:

Nr. 7790. Dresden, den 2. August 1886.

Wenn es auch nicht in unseren Intentionen liegt als Dankjagende in Katalogen u. zu figurieren, so wollen wir Ihnen gern bestätigen, daß sich abzüglich eines gewissen und kaum zu vermeidenden Prozentsatzes die von Ihnen bezogenen Adressen als gut bestellbar erwiesen haben und im übrigen in äußerst handlicher Form zum Aufkleben eingerichtet waren.

Hochachtend

(gez.) Frieße & von Puttkamer.

Katalog über ca. 800 Branchen wollen man verlangen von **C. Herm. Serbe** in Leipzig.

[7652] **Verleger**

gesucht für die berechnigte deutsche Übertragung e. fesselnden schwedischen Romans geschichtlicher Richtung.

Der Verfasser ist ein weit über die Grenzen seines Vaterlandes (namentlich auch in Deutschland) berühmter Gelehrter; der Roman, in Schweden in mehreren Auflagen erschienen, dürfte auch in Deutschland als zu den besten belletr. Erzeugnissen gehörend ein ständig verlangtes Buch werden.

Gef. Anfragen zu richten an: **A. Weise** in Librairie H. Le Soudier in Paris.

[7653] Die Herren Verleger eines Leitfadens der brandenburgisch-preussischen Geschichte bitte um schleunige, direkte Einsendung eines Exemplars à cond. mit Angabe der Bezugsbedingungen.

Stettin, den 9. Februar 1887.

H. Dannenberg.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.
[7654]

Durch Herrn Th. Lemke in Dresden erhielten wir heute für die **Wittwen- und Waisen-Kasse** eine Gabe von

518 M 95 S

als Ergebnis einer Rosegger-Vorlesung aus Anlaß des 30. Stiftungsfestes des Vereins „Bastei“. Besonders wertvoll ist diese Gabe durch die Beiträge S. J. Majestäten des Königs Albert und der Königin Carola. Wir sagen auch an dieser Stelle allen, welche zum Gelingen des schönen Unternehmens beigetragen, unsern herzlichsten Dank.

Wöchten alle Gehilfen- und Kreisvereine in ähnlichem Sinne für unsere Wittwen- und Waisen-Kasse wirken; ein gutes Beispiel haben die Dresdener Kollegen gegeben.

Leipzig, 10. Februar 1887.

Der Vorstand:
Eduard Baldamus,
I. Vorsitzender.

Remittenden-Faktur.

[7655] Vor ca. 14 Tagen versandte ich meine diese Remittenden-Faktur. Handlungen, denen dieselbe nicht zugegangen sein sollte, bitte ich verlangen zu wollen.

Berlin, 8. Februar 1887.

Franz Siemenroth.

Gebr. Siméon Nachf.,
Xylographische Kunst-Anstalt
[7656] in Braunschweig.

Specialität: Illustrierung von **technischen und wissenschaftlichen** Werken.

[7657] Broschüren über Sprachen nach der neuen amerikanischen Methode zu unterrichten!

Ersuchen die betr. Herren Verleger um event. Titel u. Preisanzeige.
Riga. **Jonck & Poliewsky.**

Französisches
Buchhändler-Adressbuch.

[7658]

Diejenigen Buchhandlungen, welche ihre Firma in dem neuen französischen Buchhändler-Adressbuch — Annuaire de la librairie française — aufgenommen zu sehen wünschen, werden gebeten, Angaben über

Firma und Ort
Gründungsjahr
Kommissionär in Paris

schleunigst zu richten an den
Paris, 111 Boulevard St. Germain.
8. Februar 1887.

Cercle de la Librairie.

[7659] **Keine Disponenden**

Ersuchen diese D.-N. nichts zu disponieren.
Budapest. **Robert Lampel's Verlag.**

An Verleger
und Buchdruckereibesitzer.

[7660]

Eine mehrfach prämierte und ausgezeichnete Hofkunstanstalt empfiehlt sich zur Übernahme größerer oder fortlaufender Aufträge auf Zinkhochätzungen, wofür extra Preisermäßigung bewilligt wird.

Reflektierende belieben ihre Adressen sub # 5405. in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.